

Anleitung XRechnung und ZUGFeRD importieren (Seite 1) und erstellen (ab Seite 2)

Was ist eine XRechnung?

Dies ist eine XML-Datei mit maschinenlesbarem Code, aber ohne Bild für den Benutzer. Der maschinenlesbare Code ist zum Einlesen beim Empfänger in einem festen Format, um die Kompatibilität zu gewährleisten. Damit entfällt ein manuelles Abtippen in das System beim Empfänger, das dies importiert wird.

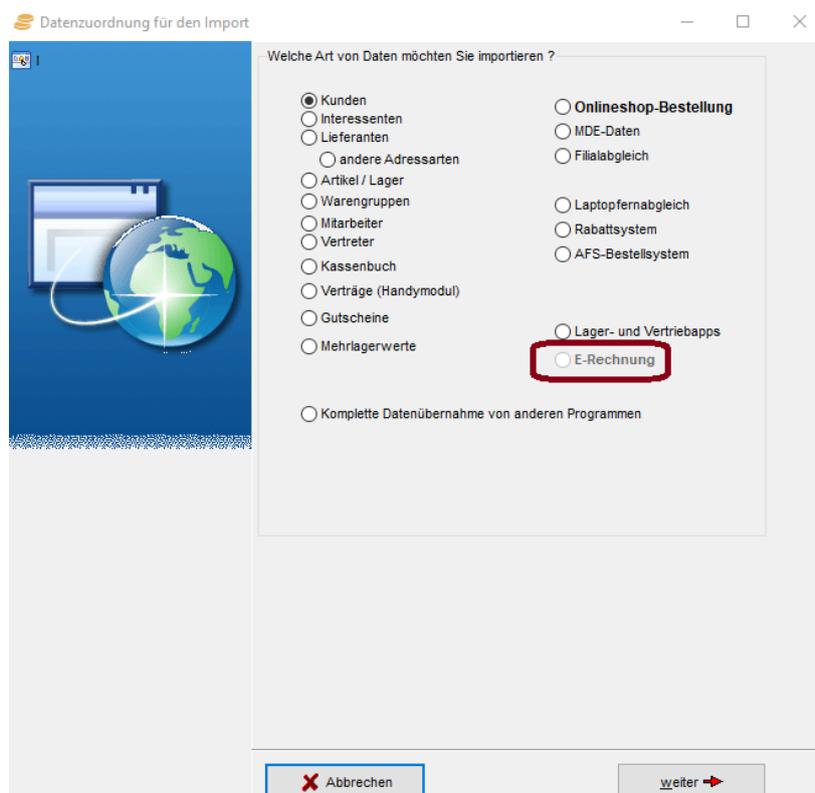
Was ist ZUGFeRD?

Dies ist eine Art PDF-Datei (Bild für den Benutzer) und zusätzlich mit eingebettetem maschinenlesbarem Code (nicht sichtbar für den Benutzer). Der maschinenlesbare Code ist zum Einlesen beim Empfänger in einem festen Format, um die Kompatibilität zu gewährleisten. Damit entfällt ein manuelles Abtippen in das System beim Empfänger, das dies importiert wird.

Import einer XRechnung oder ZUGFeRD

Version X11 und Modul vorausgesetzt,

Datei -> Import -> Datenimport

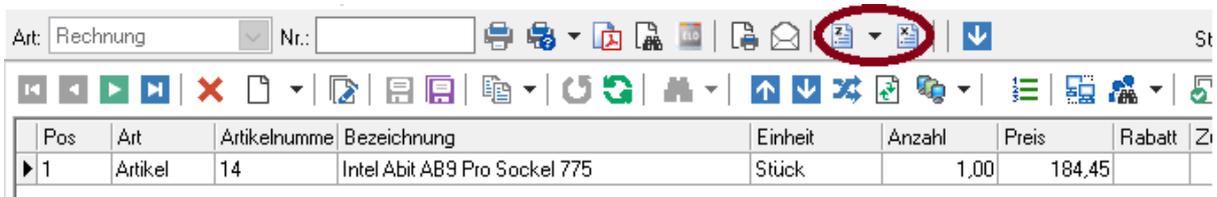


Auf Weiter klicken und eine Datei auswählen und Importieren. Mehrere auf einmal verarbeiten ist derzeit noch nicht möglich, aber dies befindet sich in Planung.

Auf der nächsten Seite geht es weiter mit der Erstellung von ERechnungen.

Erstellung einer XRechnung oder ZUGFeRD

Rechnung normal schreiben und anstatt diese am Ende auszudrucken, den Button X oder Z betätigen:



Falls Regel 186 aktiv ist, ist jedes PDF immer ein Zugferd.

-> Toolbox -> Regeln -> Gruppe Auftrag

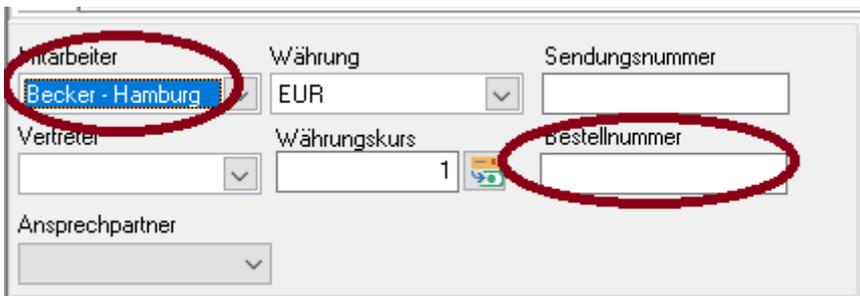
Bei Erfolg fragt das Programm (bei XRechnung) ob der Ordner geöffnet werden soll und bei ZUGFeRD wo die Datei gespeichert werden soll.

Welche Einstellungen usw. muss beachtet werden bzw. gesetzt sein?

Jede Rechnung muss auf zuzüglich MwSt. stehen, falls nicht wird mit einer Fehlermeldung abgebrochen In der Fehlermeldung steht was fehlt oder ein Problem verursacht.



Ein Mitarbeiter muss ausgewählt werden (Name, Vorname und Email-Adresse wird daraus gezogen), beim AFS-Auftrag wird diese aus den Mandantendaten gezogen (Datei -> Mandant(en) -> Mandant bearbeiten). In allen Produkten müssen die Mandantendaten vollständig gefüllt sein, falls nicht wird mit einer konkreten Fehlermeldung abgebrochen. Bestellnummer unter „Bestellnummer“. Eine „Leitwege ID“ oder eine Zuordnung, die vom Auftraggeber angefordert wird und zu übermitteln ist, ist unter "unsereKunden bzw. LieferantenNr" aus weitere Daten im Kunde einzugeben:



Kundenbearbeitung

Nummer 21 Suchbegriff: Bremer - Berlin Kennung

Anschriften
 Briefanrede Sehr geehrte Frau Bremer
 keine Serienbriefe keine Teillieferung
 keine Serienemails **nicht in den Onlineshop**
 Lieferstopp

wichtige Hinweise
 Warnung
 Geburtstag
 Sprache Standard

Buchhaltung
 Kontonummer
 Sammelkonto in Fibu
 Kostenstelle
 EG-ID-Nummer
 Steuernummer

Kundenkarte
 Kartennummer

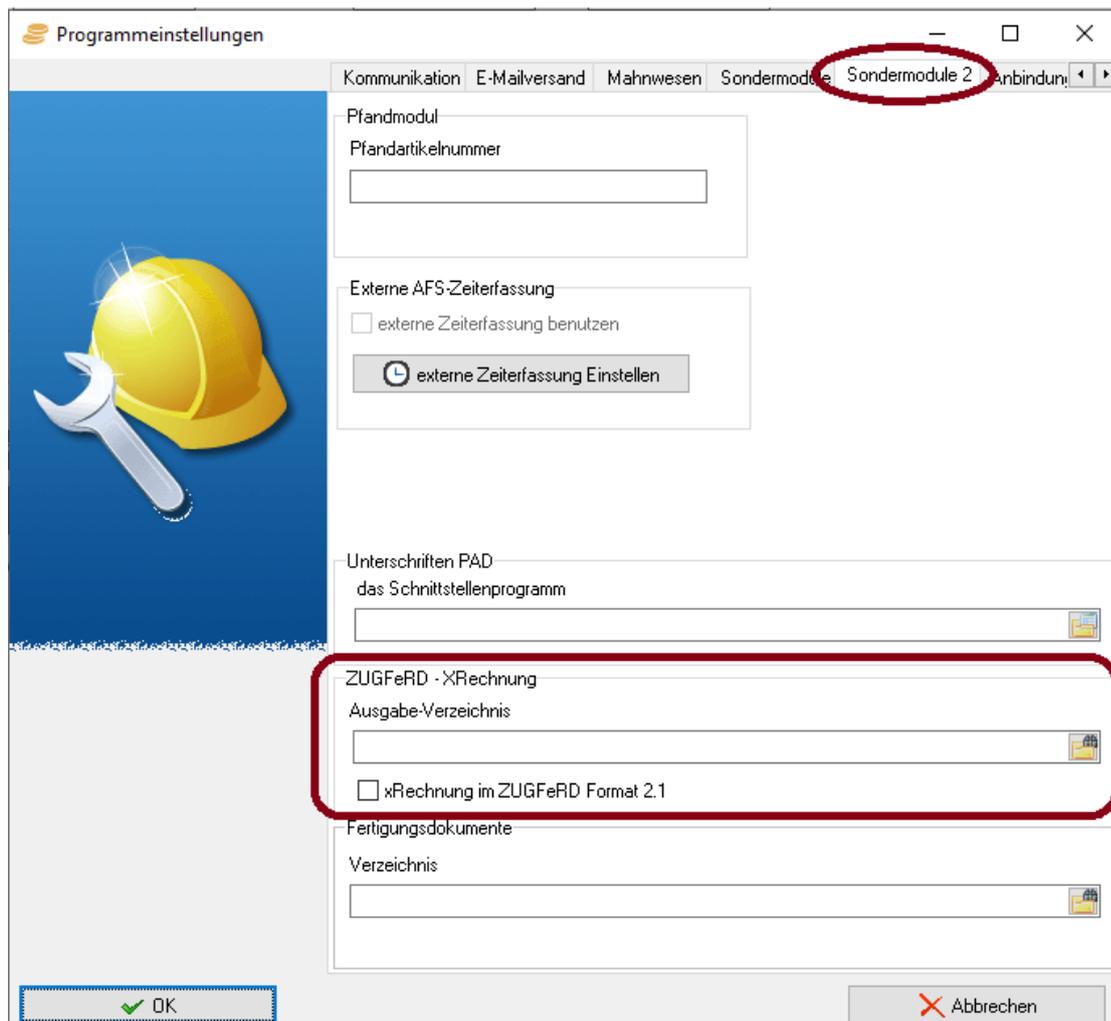
Bankverbindung
 Kontoinhaber
 Kontonr.
 Blz
 Bank
 IBAN
 BIC
 Mandatsnr 21-1
 Erteilt am 18.01.2024
 Mandat
 Mandatsverwaltung Dokument öffnen

abweichende Lieferanschrift
 Firma:
 Firma2:
 Vorname:
 Name:
 Straße:
 Plz: Ort:
 Land:

weitere Beziehungsdaten
 unsere Kunden- bzw. Lieferantennummer:
 Kundenkennung (z.B. für Onlineshops)
 Passwort (z.B. für Onlineshops)
 Onlineshop URL
 Rechnungen per Mail senden
 E-Mailadresse für Rechnungen
 E-Mailadresse für Mahnungen
 Servicelevel
 Porto

Grunddaten weitere Daten Ansprechpartner freie Felder Notiz Multimedia Dokumentenverwaltung Auswertung Liste Tickets

In den allgemeinen Einstellungen muss noch ein Pfad angegeben werden (Datei -> Einstellungen -> allgemeine Einstellungen) Pfad für XRechnung und Version:



Pfad -> ein beliebiges/gewünschtes Verzeichnis

Versionen (für XRechnung/ZUGFeRD) werden mit neueren Versionen z. B. X11 oder X11.5 oder X12 (setzt voraus, dass das Namensschema gleichbleibt) oder Zwischenupdates steigen, je nach dem, was vorgeschrieben ist oder sich ändert.

Anmerkung, alle Bilder zeigen Screenshots aus einer Testumgebung mit allen Modulen, von daher können sich Abweichungen zu Ihrer Konfiguration ergeben.